

# beno

## für Netzwerk und Unterricht

Die Verwaltung von Schulnetzwerken ist eine komplizierte und zeitraubende Aufgabe. *beno* wurde daher auf Basis langjähriger Erfahrungen speziell für Schulen entwickelt. *beno* kennt die Unterrichtssituation und richtet automatisch alle Rechte, E-Mail-Adressen und Dateiablagen gezielt für „Lehrer“, „Schüler“ und „Klassen“ ein.

Mit *beno* verwalten Sie Ihr Schulnetz ganz unkompliziert, höchst flexibel und absolut sicher. *beno* agiert direkt auf Betriebssystem-Ebene und verzichtet komplett auf eigene Strukturen oder Datenbanken. Es gibt weder Doppeleingaben noch Sicherheitslücken durch eine zusätzliche Plattform. Alle Benutzer, Dateiablagen und Stationen erscheinen in der bekannten „Explorer-Optik“ und können einfach per Mausklick bearbeitet werden: So erhalten Schüler per Drag & Drop ihre Hausaufgaben oder werden zum Schuljahresanfang in eine andere Klasse verschoben. Oder Sie starten vor Unterrichtsbeginn die Schüler-PCs einfach mit Wake-on-LAN-Funktion vom Lehrerplatz aus und öffnen ferngesteuert die benötigten Programme. Während Sie die Klasse begrüßen werden dann die Programme automatisch gestartet. Dies ist nur eine von vielen Neuerungen in *beno*, die Sie frei nutzen und kombinieren können. Denn bei *beno* entscheiden Sie selbst, welche Module Sie einsetzen und wie Sie die unendlichen Möglichkeiten im pädagogischen Alltag nutzen.

**Benutzerverwaltung - Neuaufnahme:** In *beno* sind alle in Windows angelegten Benutzer sofort sichtbar. Neue Schüler geben selbst nach Freigabe der Lehrkraft Namen und Passwort ein und erhalten dann automatisch eine E-Mail-Adresse, eine persönliche Dateiablage und die Zugriffsrechte auf das Klassenverzeichnis. Alternativ kann die Aufnahme zentral in einem Dialogfenster erfolgen - wahlweise manuell oder aus einer importierten Textdatei.

**Unterrichtssteuerung:** Dank Wake-On-LAN-Funktion können alle Rechner vom Lehrerplatz aus ein- und ausgeschaltet werden. Auch die An- und Abmeldung der Schüler kann ferngesteuert erfolgen. So werden morgens alle Rechner startklar gemacht und sind am Nachmittag schnell „aufgeräumt“. Individuelle Sperren für das persönliche Laufwerk, das Tauschverzeichnis, den Internetzugriff, USB-Sticks und Drucker helfen zudem „Nebentätigkeiten“ zu unterbinden.

**Technologie:** *beno* integriert über Schnittstellen zu Active-Directory-, DX-UNION-Schulserver, PC-Wächter und anderen etablierten Schulprodukten die relevanten Informationen und Steuerungsmöglichkeiten in einer einfachen, sich in Echtzeit aktualisierenden Oberfläche. Das Bedienmodul kann von jedem Client gestartet werden. Der Lehrer-PC muss also nicht fest definiert werden und der Administrator kann auch vom Home Office eingreifen.

**Anwendungs- und Fenstersteuerung:** Mit der „Anwendungssteuerung“ kann die Lehrkraft vor Unterrichtsbeginn alle benötigten Programme ferngesteuert starten, so dass der Unterricht nicht durch Ladezeiten verzögert wird. Zusätzliche Kontrolle - z.B. über „Webaktivitäten“ - bietet die Anzeige der geöffneten Programme nebst Titelleiste.

**Dateidienste:** Die neuen Dateidienste erleichtern den Datenaustausch zwischen Schülern und Lehrer. Die Dateien werden schnell verteilt und geholt und beim Einsammeln nach Vorgaben des Lehrers automatisch personalisiert - zum Beispiel durch Ergänzung des Schülernamens oder Anlage von Personenverzeichnissen. Im Klausurmodus wird der Schüler auf einen festen Platz verwiesen und hat nach Aktivierung keinen Zugriff mehr auf sein Verzeichnis oder das Tauschverzeichnis. Für eine übersichtliche Darstellung der Klassen- und Schülerverzeichnisse mit ihren Dateien sorgt die eigens für diesen Zweck entwickelte „Multi Explorer Ansicht“.

**Bildschirmsteuerung:** Holen Sie sich den Bildschirm von Schülern oder schicken Sie für Demonstrationen Ihren oder einen Schülerbildschirm an den Rest der Klasse.

straightec GmbH

Frankfurter Straße 48  
63150 Heusenstamm

Tel. 06104/6008-0

Fax. 06104/6008-29

Email: [info@straightec.de](mailto:info@straightec.de)

<http://www.straightec.de/beno>

**Systemvoraussetzungen:**

**Server:** Windows Server 2003, 2008R2 mit Active Directory oder DX-UNION-Schulserver

**Client:** Windows XP, Windows 7